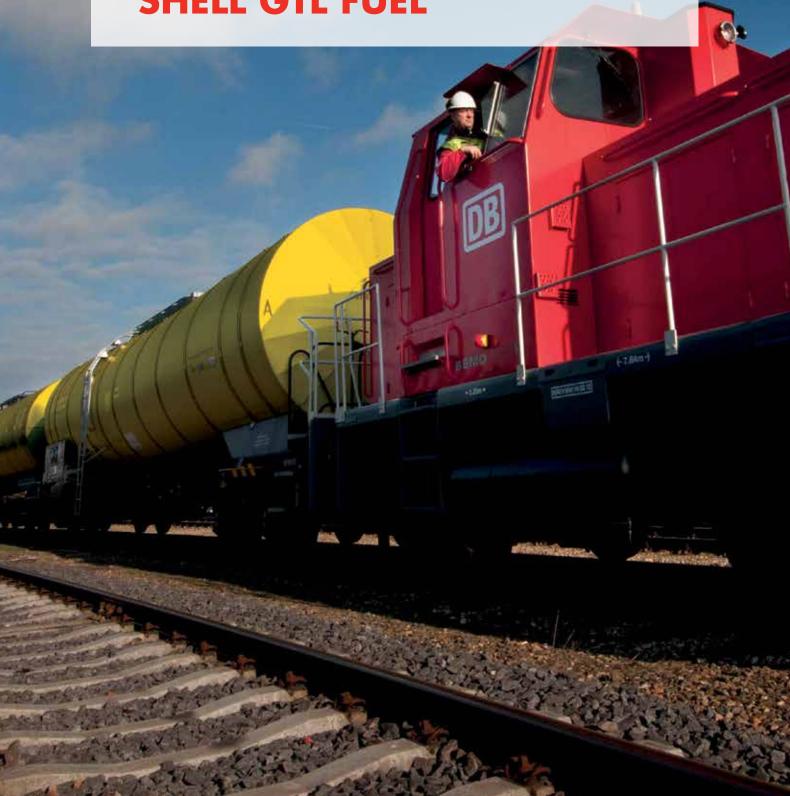


Shell GTL Fuel

DB SCHENKER RAIL SETZT AUF SHELL GTL FUEL





DB Schenker erledigt den Bahntransport für Unternehmen, die im Industriegebiet Chemelot im niederländischen Geleen ansässig sind. Mit seinen Lokomotiven unterstützt DB Schenker das hohe ein- und ausgehende Güterverkehrsaufkommen nationaler Unternehmen wie DSM, OCI und Sabic. CEO Aart Klompe erläutert, warum Shell GTL Fuel für das Unternehmen interessant ist: "Mit einem Investitionsschwerpunkt auf Maßnahmen zur Verbesserung der lokalen Luftqualität an unseren Standorten sind wir bereit, einen Großteil des derzeitigen Güterverkehrs von und nach Chemelot, aber auch im Hafen von Stein, auf den umweltfreundlicheren Schienentransport umzustellen."

SAUBERER IM BETRIEB

"Der größte Vorteil von Shell GTL Fuel ist für uns, dass es sauberer verbrennt als der herkömmliche Dieselkraftstoff, den wir bislang verwendet haben. Insbesondere stellen wir fest, dass die Russemissionen deutlich zurückgegangen sind. Mit Unterstützung von Bemorail Ltd. bei der Testüberwachung und Van Abeelen APK, einem Spezialisten für mobile Inspektionssysteme und Emissionsmessung haben wir neunstündige Tests durchgeführt. Die Ergebnisse* haben in unseren zwei modernen Lokomotiven und zwei automatischen Rangierloks, einen Rückgang der Russemissionen von bis zu 60 % gegenüber dem vorher verwendeten herkömmlichen Diesel gezeigt. In den älteren Lokomotiven haben wir einen Rückgang von bis zu 95 % gemessen!"

KOSTENVORTEIL

"Obwohl Shell GTL Fuel teurer ist als herkömmlicher Diesel, haben wir durch den geringeren Wartungsaufwand einen erheblichen Kostenvorteil. Bislang war der Einsatz und häufige Wechsel der Rußfilter in unseren drei automatischen Rangierloks und drei Lokomotiven ein Dauerposten bei den Kosten und bedeutete stets eine Betriebsunterbrechung. Wir mussten immer ein Ersatz-Fahrzeug vorhalten, obwohl das wirklich nicht effizient ist. Im Vergleich zu dem bis dahin verwendeten herkömmlichen Diesel konnten mithilfe von Shell GTL Fuel bei den 6 Maschinen im Zeitraum eines Jahres Instandhaltungskosten in Höhe von ca. 75.000 € eingespart werden. Weil Shell GTL Fuel so sauber verbrennt, brauchen wir in unseren Rangierlokomotiven auch keine Rußfilter mehr. Hiermit wurde die Filterregeneration überflüssig (normalerweise mussten wir die Rußfilter

häufig regenerieren, um die Verbrennung effizienter zu machen und steigendem Kraftstoffverbrauch entgegenzuwirken). Das war eine sehr willkommene Überraschung – eine Einsparung in Höhe von 15.000 € bei den Kraftstoffkosten im Testzeitraum. Das bewirkt Kostensenkungen und reduziert die Störungen unserer Betriebsabläufe. Dabei können wir obendrein die lokalen Emissionsgrenzwerte einhalten!"

Willem Heijnders, Logistics Manager bei DSM Europe (ein Kunde von DB Schenker NL): "Die lokale Luftqualität steht ganz oben auf unserer Tagesordnung. Wir sind angenehm überrascht von DB Schenkers Umstieg auf Shell GTL Fuel. Dieser neue Kraftstoff hilft uns dabei, die von unserem Versandbereich ausgehende lokale Luftverschmutzung zu reduzieren. Das ist sehr wichtig für unsere Mitarbeiter, die hier arbeiten, und auch für die Anwohner."

ÜBER DB SCHENKER RAIL

DB Schenker Nederland N.V. is The Netherlands' largest rail transport operator and a subsidiary of DB AG, a leading global logistics services provider specialised in forwarding, air freight, seaborne cargo, road haulage and rail transport.

ÜBER SHELL GTL FUEL

Shell GTL Fuel ist ein aus Erdgas gewonnener flüssiger Kraftstoff. Er verbrennt sauberer als herkömmlicher Diesel und produziert bei der Verbrennung weniger lokale Emissionen. Das liegt daran, dass er praktisch keinen Schwefel und keine aromatischen Verbindungen enthält und eine höhere Cetanzahl aufweist. Shell GTL Fuel kann ohne Modifikationen** in vorhandenen Fahrzeugen und Maschinen mit Dieselmotoren eingesetzt werden und wird seit April 2012 für gewerbliche Dieselabnehmer auf dem deutschen und niederländischen Markt angeboten.

^{*} Das Testprogramm wurde im Praxisbetrieb durchgeführt, wo eine genaue wissenschaftliche Kontrolle der operativen Randbedingungen schwierig ist.

Für die Richtigkeit der Daten kann daher keine Gewähr übernommen werden.

** Auf der Grundlage der bis heute durchgeführten Shell Betriebsfähigkeitsstudien.